



→ **TOTAL LOKAL**

Das U-Boot und der Philosoph

Das Mäzenaten-Ehepaar, das MKM, die IDE - alle grübeln derzeit, ob man dem Kunst-U-Boot vom Baldeneysee im Duisburger Innenhafen einen neuen und heimatlichen Liegeplatz spendieren kann. Das Grübeln will ich nicht stören, auch Sir Norman nicht vorgeifen. Kunst im öffentlichen Raum kann der Stadt nur gut tun, schön Graues, fein Abgerundetes und als Kunst leicht Erkennbares: ein U-Boot, das U gar nicht kann - das passt schon. Zu Duisburg. Was mir keine Ruhe lässt, sind die in den stählernen Kommandoturm eingestanzen, von innen lesbaren Lettern ICH KANN, WEIL ICH WILL, WAS ICH MUSS. Dieser Satz wird dem großen Philosophen Immanuel Kant (1724-1804) zugeschrieben. Allerdings kann niemand die genaue Quelle angeben! Wer je auch nur drei Seiten Kant gelesen hat, muss diesen Satz ohnehin nicht für die Summe seiner Ethik halten, sondern für ein Fake. Können, wollen, müssen - da liegt die Permutation der drei Verben zu neun möglichen Varianten nahe. Vielleicht wird das Grübeln erschwert durch die Variante ICH WILL, WEIL ICH MUSS, WAS ICH KANN.